

Voland & Quist
Booking

Voland & Quist
Booking

Voland & Quist
Booking



Presseinformationen | **Julius Fischer: »Ich will wie meine Katze riechen«**

Zwischen Ego-Shootern und dem »Zauberberg«, Minnesang und Anna-Nicole-Smith-Gedächtnis-Strings, Hipstern und den Tieren des Waldes – das Alter Ego des Lesebühnen- und Poetry-Slam-Autors Julius Fischer ist ein Junge von gestern, einer der Bücher liest. Und seine skurrilen Geschichten sind eine tour de force durch die Untiefen des Alltags in einer Zeit, in der Kunst machen heißt, Nacktmulle vor dem Brandenburger Tor zu köpfen oder »Taktik« auf »Headfick« zu reimen.

Mit schneller Zunge und manchmal mit Gitarre berichtet Julius Fischer davon, welches Ansehen man genießt, wenn man als Kind statt Comics Nerd-Kram wie »Das Tagebuch der Anne Frank« liest, er verrät, wie hoch die Wahrscheinlichkeit ist, dass sich eine Bockwurst in eine schöne Königstochter verwandelt, er erzählt von Nudeln in der Waldmeisterkaltschale – und natürlich von der Liebe.

»Kaskadengleich türmt Julius Fischer schrill-scurrile Einfälle auf, erntet eine Lachsalve nach der anderen ...« (Sächsische Zeitung)

Julius Fischer, geboren 1984, ist Mitglied der Lesebühne Sax Royal (Dresden), hat die Leipziger Lesebühne Schkeuditzer Kreuz mit begründet und tritt bei Poetry Slams auf. Seit 2009 steht er zusammen mit Christian Meyer als The Fuck Hornisschen Orchestra auf den deutschsprachigen Kabarettbühnen, mit André Hermann bildet er das Poetry-Slam-Duo Team Totale Zerstörung. Sein Album „Aspekte der Tiefe“ (Sprechstation Verlag) erschien 2009. Julius Fischer lebt in Leipzig.

Voland & Quist Booking | Greinus und Wolter GbR
Glacisstraße 22 | 01099 Dresden
Fon +49(0)351-7954771 | Fax +49(0)351-7954769
booking@voland-quist.de | www.booking.voland-quist.de